

Datenschutzhinweise gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

I. Erhebung, Speicherung und Nutzung Ihrer Daten

Informationen zum Datenschutz über die Verarbeitung von Erhebungsdaten von teilnehmenden Probanden nach Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen datenschutzrechtlichen Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach dem Projekt. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Teilnahme an dem Projekt informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Information zu Kenntnis.

1. Weitergabe an Dritte:

Ihre Daten werden von uns grundsätzlich nur an andere Verantwortliche weitergeleitet, sofern es zur Erfüllung des Projektzieles erforderlich ist. Eine Weitergabe an Dritte ist nur möglich, sofern Sie der Weitergabe aktiv zugestimmt haben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

2. Datenminimierung

Die im Rahmen des Projektes erhobenen personenbezogenen- und beziehbaren Daten orientieren sich am Prinzip der Datenminimierung. Das bedeutet, dass wir nur Daten erheben, die dem Projektzweck unmittelbar dienen.

II. Ihre Rechte lt. DSGVO sind wie folgt: (Artikel 13 ff. DSGVO):

1. Recht auf Auskunft und Berichtigung

Sofern Ihre Teilnahme anonym erfolgt, können Sie Ihre Rechte auf Auskunft und Berichtigung nicht wahrnehmen. In allen anderen Fällen richten Sie Ihre Anfragen zu Rechten auf Auskunft und Berichtigung wahrnehmen. (Artikel 15, 16 und 19 DSGVO) an die Projektverantwortlichen.

2. Recht auf Löschung:

Sie haben das Recht auf Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten, wenn diese Daten für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind, oder eine Aufbewahrungsdauer auf Grundlage einer entsprechenden Rechtsvorschrift abgelaufen ist. (Artikel 17 und 19 DSGVO).

3. Widerspruchsrecht:

Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen, die im öffentlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund des berechtigten Interesses einer Stelle erfolgen (Artikel 21 DSGVO).

4. Recht auf Widerruf einer Einwilligung:

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist nur mit Ihrer Einwilligung rechtmäßig (Art 6, Abs 1, lit a, DSGVO). Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder andere Rechte in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an die Verantwortlichen. Alternativ richten Sie Ihre Anfrage direkt an die Projektverantwortlichen. Er/Sie ist die verantwortliche Person für die Datenerhebung im Zusammenhang mit Ihrer Teilnahme am Projekt. Bei allgemeinen Fragen zum Datenschutz können Sie den Datenschutzbeauftragten der Universität Tübingen kontaktieren.

Datenschutzhinweise gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

5. Verantwortliche Stellen

Allgemeine Anfragen zum Datenschutz:
Siegmar Ruff
Datenschutzbeauftragter der Universität Tübingen
Geschwister-Scholl-Platz
72074 Tübingen
E-Mail: datenschutz@uni-tuebingen.de
Telefon: +49 70 71 29-0

Außerdem haben Sie das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/615541-0
FAX: 0711/615541-15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de